

**Zeitschrift:** Anthos : Zeitschrift für Landschaftsarchitektur = Une revue pour le paysage  
**Herausgeber:** Bund Schweizer Landschaftsarchitekten und Landschaftsarchitektinnen  
**Band:** 58 (2019)  
**Heft:** 3: Gesamtplanung Umgebung = Planification globale  
  
**Rubrik:** Agenda

### **Nutzungsbedingungen**

Die ETH-Bibliothek ist die Anbieterin der digitalisierten Zeitschriften auf E-Periodica. Sie besitzt keine Urheberrechte an den Zeitschriften und ist nicht verantwortlich für deren Inhalte. Die Rechte liegen in der Regel bei den Herausgebern beziehungsweise den externen Rechteinhabern. Das Veröffentlichen von Bildern in Print- und Online-Publikationen sowie auf Social Media-Kanälen oder Webseiten ist nur mit vorheriger Genehmigung der Rechteinhaber erlaubt. [Mehr erfahren](#)

### **Conditions d'utilisation**

L'ETH Library est le fournisseur des revues numérisées. Elle ne détient aucun droit d'auteur sur les revues et n'est pas responsable de leur contenu. En règle générale, les droits sont détenus par les éditeurs ou les détenteurs de droits externes. La reproduction d'images dans des publications imprimées ou en ligne ainsi que sur des canaux de médias sociaux ou des sites web n'est autorisée qu'avec l'accord préalable des détenteurs des droits. [En savoir plus](#)

### **Terms of use**

The ETH Library is the provider of the digitised journals. It does not own any copyrights to the journals and is not responsible for their content. The rights usually lie with the publishers or the external rights holders. Publishing images in print and online publications, as well as on social media channels or websites, is only permitted with the prior consent of the rights holders. [Find out more](#)

**Download PDF:** 12.01.2026

**ETH-Bibliothek Zürich, E-Periodica, <https://www.e-periodica.ch>**

# Agenda

Die aktuelle Agenda finden Sie auf der Internetseite: [www.anthos.ch](http://www.anthos.ch)  
Vous trouverez l'agenda actualisé sur le site Internet: [www.anthos.ch](http://www.anthos.ch)



## ■ ZEIT LOS LASSEN, Ausstellung, 21. September bis 24. November, Bern

In der Ausstellung werden Wörter nicht in ihren gewohnten Rahmen gesetzt, sondern in der Landschaft inszeniert. 26 Wortbilder entstehen. Worte und Landschaft werden neu lesbar. Wetterstimmungen und die jahreszeitlichen Veränderungen der Natur lassen die Wortinszenierungen in immer neuen Stimmungsbildern erscheinen. Dazu umrahmen poetisch-literarische Spaziergänge und eine bebilderte Broschüre mit Lyrik still und tiefgründig das Wort-Kunst-Projekt.  
<https://bit.ly/2YiMiuj>

## ■ 3. Tagung Parkforschung Schweiz, 29. Oktober 2019, Bern

Das Forum Landschaft, Alpen, Pärke der Akademie der Wissenschaften Schweiz (SCNAT) organisiert die 3. Tagung Parkforschung Schweiz. An der diesjährigen Tagung liegt der Schwerpunkt auf dem Thema «Akzeptanz von Pärken und Schutzgebieten». Die Beiträge (auch die Diskussionen) finden in deutscher, französischer oder englischer Sprache statt und werden nicht übersetzt.  
<https://bit.ly/302h7ob>

## ■ «Biodiversität bringt's!» – klug genutzt, ein Gewinn für alle, BAFU-Tagung Natur und Landschaft, 7. November 2019, Bern

Die diesjährige BAFU-Tagung Natur und Landschaft ist die zweite der Trilogie zum Aktionsplan Biodiversität Schweiz. Im Fokus: Die indirekte Förderung der Biodiversität dank kluger und nachhaltiger Nutzung. Welchen Mehrwert bringt die Bio-

diversität der Gesellschaft und der Wirtschaft?  
Wie können wir die menschlichen Aktivitäten ausgestalten, sodass die Biodiversität profitiert und die Mehrwerte dauerhaft genutzt werden können? Diese Fragen wirft die Strategie Biodiversität Schweiz mit ihrem Ziel der nachhaltigen Nutzung der Biodiversität auf. Die Referent\*innen zeigen auf, welche Anliegen sie an die Biodiversität haben. Sie benennen Erfolgsfaktoren und Hindernisse für eine kluge Nutzung und skizzieren, wie sie damit indirekt zu einer Förderung der Biodiversität beitragen. Und wir wagen einen Blick auf die raumrelevanten Herausforderungen der Zukunft und deren Verbindung zur Biodiversität. Weiter können, zusammen mit verschiedenen Sektoralpolitiken, Handlungsmöglichkeiten und Synergien ausgelotet werden. Der Austausch soll neue Erkenntnisse für die nachhaltige Nutzung der Biodiversität bringen.  
<https://bit.ly/2YsYIG8>

## ■ Conférence BIM, 14 novembre 2019, Lausanne

Le secteur de l'industrie du bâtiment, de la construction est en perpétuelle mutation. Les évolutions et les tendances technologiques (et politiques) conduisent à des changements des besoins et des exigences du marché du travail. La complexité augmente à tous les niveaux:  
– Qu'est-ce que cela signifie pour le travail et la vie quotidienne?  
– Quels rôles joue le BIM dans cette évolution?  
– Qu'apporte le numérique à mon domaine?  
– Comment puis-je tirer le meilleur parti des opportunités qui se présentent?  
– Quels sont les risques du numérique?

À quoi dois-je faire attention lors de la mise en œuvre? La Conférence BIM 2019 apportera des réponses à ces questions, et bien d'autres encore, permettant à tous les acteurs du monde de la construction et de l'immobilier à rester performants face aux prochains défis de numérique. <https://bit.ly/2LvHL51>

## ■ 11. Symposium Anpassung an den Klimawandel, 20. November 2019

Thema der diesjährigen Veranstaltung sind Grenzen der Anpassung: Welche Einschränkungen technischer, gesellschaftlicher und naturräumlicher Art stehen erfolgreichen Anpassungsstrategien und -massnahmen im Weg? Zum Programm gehören Plenumsvorträge und Workshops zur Vertiefung einzelner Aspekte. Angesprochen sind Fachleute aus Forschung, Verwaltung und Praxis. Das Symposium findet am Nachmittag und im Anschluss an das 3. NCCS-Forum statt.  
<https://bit.ly/2YxfdvK>

## ■ Où est le jardin? Symposium, 28 et 29 novembre 2019, Berlin

Sur les traces du jardin dans le paysage contemporain français et allemand. L'Ambassade de France en Allemagne, l'Institut français d'Allemagne et la Chaire Weidinger de la TU Berlin vous invitent à un symposium enquêtant sur les traces du jardin dans l'architecture contemporaine du paysage en France et en Allemagne. Les différentes interventions permettront d'identifier des idées et des concepts, mais également de présenter des expériences et des projets qui contribueront à enrichir la réflexion sur l'espace public urbain.  
<https://bit.ly/2Zhfe7x>